

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 10 (1884)
Heft: 15

Artikel: Tugendlicher Nibelungen-Sung : (von Anno 1884)
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-426499>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ich bin der Düstler Schreier
Und sage es rund heraus,
Das viele Politifiren
Wird nachgerade ein Graus.

Es wollen uns Alle beglücken,
Die „Foggeluner“ zuerst
Und dann natürlich vor Allen
Die Ultramontanen zumeist.

Ich bin nun ein älterer Knabe
Und habe es längst erlernt:
Nur glücklich, wer sich entschieden
Von „Glücklichmachern“ — entfernt.



In Lausanne hat ein gewisser Durando viele Weiber verrückt gemacht, indem er eine neue Sekte stiftete, aber den Anhängerinnen das Geld ablockte etc. Für die orthodoxen Pfaffen aller Dogmen ist das sehr niederschlagend. Sie sehen, dass es keine Kunst, also auch kein Ruhm mehr ist, die Weiber verrückt zu machen; ist's nicht der Eine, so ist's — Der ander.

— Tugefischer Nibelungen - Sung. —

(Von Anno 1884.)

Zu Aegeri, da tagten sie,
Die Rothen und die Schwarzen,
Weil das gestrenge Rathsgenie
Gesprochen hat im Marzen:

„Die, so da haben Allmendgut
Und altererbte Rechte,
Sie stehen All' in meiner Hut
Und sind nicht mehr als Knechte!“

Das war dem Volk zu Aegeri
Zu dir, den Schwarzen und Rothem,
Auf die Regierung klopfen sie,
's ist eine Lust, nach Notem.

In seiner Burg am Zugersee,
Erstarrt von Angst und Schrecken,
Stöhnt der Senat: O Jemine!
Wer wird mich Armen decken?

Da ruft der Ritter Hiltbrandt,
Der sieben Geßler Einer:
„Nur rasch zum großen Rath gesandt,
So dumme wie der, ist Keiner!“



Fran Stadtrichter. Händ Si's au scho vernoh, daß euji mit schwere Opfere igführet Raffiwirtschaft z'Ufferschl wege schwachem B'uch in e gline's Lafal verleit worden ist nebed dem bisherige Lafal, i dem jez wieder e Wirthschaft existirt? Es ist denn glieh schüli, daß eujere g'meine Lüt nid chönd ohne geistigi Getränk si!

Chueri. Jä, erlaubed Si, euji Arbeiter händ ebe diheim Raffi g'nueg!

A. KELLER
Mechanische Werkstätte
AARAU.

Spezialität
in (N. 20)

Pumpen u. Apparaten

für Brauereien, Hôtels,
Restaurants, Weinhandlungen,
Küfereien etc. etc.

Bierpressionen mit Luftdruck und Wasserdruck von allen Grössen und Systemen, Wein- und Bierpumpen, Circularpumpen (Wergel), neuestes System Pumpen mit Balancier, Wasserpumpen.

Abfüllpressionen, Spundapparate mit Wassersäule oder Quecksilbersäule, Bierkühlapparate, Dickmaischpumpen, Maischbottiche mit Maschinen, Bierpfannen, Malzschorotmühlen, Kühlschiffe, Reservoirs.

Bouchirmaschinen, Flaschenfüllapparate, Kühlschiffventile, Syphonhähnen, Schlauchverschraubungen, Gummischläuche, Zinnröhren, Manometer, sowie alle Sorten Wein- und Bierhähnen.

Diplom in Zürich 1883.
Bronzene Medaille in Luzern 1881.
Diplom in Weinfelden 1878.

W. Huber, Leutpriesterstr. 6, Zürich.
Beste Petrol-Koch-Apparate (Patent-Freibrenner). Preisocourant gratis.
Nickel-Koch- und Wirtschaftis-Geräthe. (Bl. 25)

Zürich - HOTEL HABIS - Zürich

Neues komfortables Haus.

— Zimmer à 1 Bett von 2 Fr. an. —

Salon und Familien-Appartements.

Table d'hôte im Speisesaal.

Mittagessen im Restaurant à Fr. 2 und 2. 50

mit Wein à discrétion

12—2 Uhr und Abends von 6—9 Uhr.

Es empfiehlt sich bestens

(N. 25)

Habisreutinger.

Flaschenbier!

In- und ausländisches Exportbier

in stets frischer Füllung, real und gehaltvoll, liefert in 1/4- und 1/2-Flaschen franko Domizil Zürich und Ausgemeinden, in Kisten von 12 Flaschen an. **Prompter Versandt nach Auswärts.** Zur gefl. Abnahme empfiehlt sich bestens

Hrch. Schuhmacher,

(S. 6)

Mainaustrasse 40, Seefeld-Zürich.

Spezialität

(O 47 W S)

in **Pferde-Barren und Krippen aus Schmiedeleisen**

Anerkannt
praktisch

von
Jb. WELTER-MUNZ
in

Töss-Winterthur.

Elegant
und
solid

— Façonirte Schutzgeländer. —

Chocolat Sprüngli
ZÜRICH (Bl. 25)

Gros et Détail.

Charles Weider

Weggengasse (Bl. 25)

ZÜRICH

Comestibles fins, Conserves alimentaires,

Légumes primeurs du Midi.

Envoi du Prix-courant sur commande.

„Schweiz. Bäcker-, Konditor- und Müller-Ztg.“ erscheint jede Woche. Preis 1 Fr. vierteljährlich. Man bestelle sofort b. d. Post oder b. d. Exp. in Weinfelden. (M 897 Z) [5]

Hôtel zur „Krone“

Schifflande, (Bl. 25)

BASEL.

Reinlich, billig, einfach.

Flaschenwein, 1865er,

Winterthurer Ausstich aus einem Privathaus, als ganz reell garantirt empfiehlt so lange Vorrath

A. Gehrig-Liechti,

Selmaustrasse 50, bei der Sihlbrücke.

Elektrische Apparate

L. Zehnder, Ing.

Basel, (Bl. 25)

— Böttcher-Telephone, —
das Paar Fr. 50.

Billigste Preise für Telegraphenmonteure.